

## Formalitäten

Die mit **braun** gekennzeichneten Formalitäten können zur Entlastung der Angehörigen unserem Bestattungshaus übertragen werden.  
Bei allen weiteren Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gern zur Verfügung.

- Hausarzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist, wenn nicht möglich, dann Notarzt
- Todesbescheinigung vom Arzt ausstellen lassen und diese beim Verstorbenen lassen
- Unser Bestattungshaus (**Tel.: 0 23 71 / 2 26 84**) benachrichtigen, jedoch möglichst vorher prüfen, ob der Verstorbene zu Lebzeiten einen Vorsorgevertrag bei einem Bestatter abgeschlossen hat
- Überführung des Verstorbenen veranlassen
- Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeorts ausstellen lassen
- Beratung beim Erwerb eines Wahl- oder Reihengrabes (bei Erd- oder Feuerbestattung)
- Terminfestlegung bei Stadt und Kirche für die Trauerfeier/Beisetzung
- Dem Pfarrer oder Redner Kenntnis geben
- Musikalische Begleitung/Untermalung für die Trauerfeier bestellen
- Dekoration für die Trauerfeier in der Kapelle bestellen, Kondolenzliste auslegen
- Blumenschmuck und Kränze bestellen
- Traueranzeigen und Danksagungen bestellen. Karten und Briefe werden bei uns im Haus gedruckt und auf Wunsch frankiert und versendet.
- Auf Wunsch nehmen wir Kondolenzpost an unserer Adresse entgegen und überreichen sie Ihnen gesammelt
- Trauerkaffee/Trauermahl in einer Gaststätte bestellen
- Überbrückungsgeld (dreimonatige Rentenvorauszahlung) bei der Rentenversicherungsstelle bzw. Bestattungskostenzuschuss beantragen
- Abmelden der Rente bei der zuständigen Rentenrechnungsstelle
- Angehörige und Freunde benachrichtigen (ggf. mit Trauerkarten)
- Adressen für Anschriften bei Trauerbriefen zusammenstellen
- Den Sterbefall melden (beim Arbeitgeber, Berufsverband, Versicherungen)
- Erbschein beantragen und Testament eröffnen lassen (beim Amtsgericht bzw. evtl. Notar einschalten)
- Wohnung kündigen und Telefon, Zeitungen abbestellen, Post umbestellen
- Konto auflösen nach ca. 8 Wochen